

Die Kirche zu Ruttersdorf

Die Kirche wurde während des Dreißigjährigen Krieges 1636 an der Stelle einer Vorgängerkirche errichtet. 1768 baute man an der Ostseite die Sakristei an. An diesen Umbau erinnert die Jahreszahl in der Wetterfahne. Im selben Jahr wurde im Chor der freistehende Kanzelaltar aufgestellt. An den fünf Seiten des Kanzelkorbes sind Christus und die vier Evangelisten abgebildet. Im Schalldeckel sind die Worte "Glaube, Liebe, Hoffnung" zu lesen. Das Kirchenschiff hat eine dreiseitige, an den Längsseiten zweigeschossige Empore. Auf der Westempore steht die Orgel, die 1873 wurde von den Gebrüdern Poppe aus Roda gebaut. Im achteckigen verschieferten Turm mit Schweifkuppel hängen drei Glocken jüngeren Datums. Die alten Glocken wurden im I. Weltkrieg eingeschmolzen. 1927 bekam Ruttersdorf wieder Glocken, wovon nur die mittlere im II. Weltkrieg nicht abtransportiert wurde. 1960 konnte wieder das Geläut um die große und die kleine Glocke vervollständigt werden.

URL: <http://eisenberg.ekmd-online.de/kirchenkreis/pfarrhaemter-und-gemeinden/region-stadtroda/Stadtroda/Ruttersdorf/>

© 2008 - 2019. All rights reserved. | Designed and developed by Greystyle.com